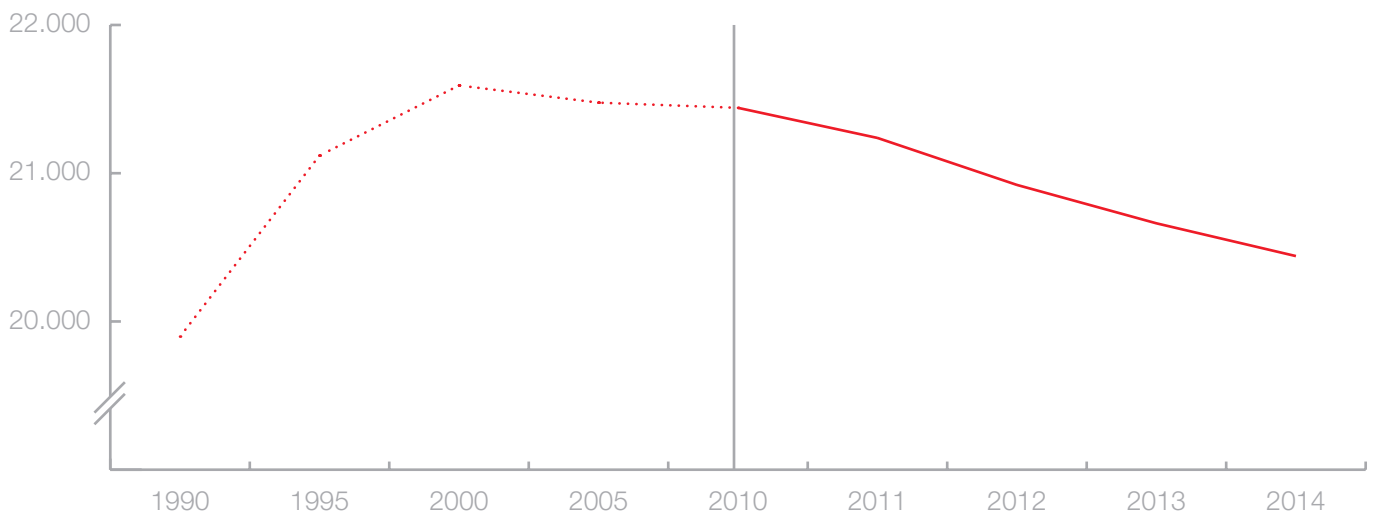


ENTWICKLUNG DER APOTHEKENZAHL

Die Zahl der Apotheken in Deutschland sinkt seit 2009 und hat Ende 2014 mit 20.441 den niedrigsten Stand seit den frühen 1990er Jahren erreicht. Zu den Ursachen gehören neben dem Wettbewerb der Apotheken untereinander auch die gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen. Die flächendeckende Versorgung der Bevölkerung mit Arzneimitteln ist derzeit dennoch nicht gefährdet.

	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014
Apothekenzahl (inkl. Filialapotheken)	19.898	21.119	21.592	21.476	21.441	21.238	20.921	20.662	20.441
davon									
Haupt-/ Einzel- apotheken*	19.898	21.119	21.592	20.248	17.963	17.577	17.068	16.661	16.269
Filialapotheken	—	—	—	1.228	3.478	3.661	3.853	4.001	4.172
Neueröffnungen	—	372	187	326	263	221	184	174	163
Schließungen	—	156	185	242	370	424	501	433	384
Apothekenentwicklung	—	+216	+2	+84	-107	-203	-317	-259	-221



Angaben jeweils Jahresende

* Apotheken mit Betriebslaubnis nach §2 Apothekengesetz

Quelle: ABDA-Statistik